

Fachbericht (Beschreibung, Skizze) Name: Giese, Marlies

Nachschärfen eines Spiralbohrers

Werkzeuge:

- Schutzbrille
- Schleifmaschine
- Kühlwasser
- Winkelmesser/ Bohrerlehre

Durchführung:

Zuerst nimmt man den stumpfen Bohrer am hinteren Ende in die Hand. Anschließend wird der Zeigefinger der freien Hand auf dem Schleifbock aufgelegt. Der Bohrer sollte auf den Zeigefinger aufgelegt und mit dem Daumen fixiert werden. Danach muss man die Bohrer Spitze mit wenig Druck gegen den rotierenden Schleifstein drücken. Dabei sollte möglichst gleichzeitig eine Aufwärts- und Drehbewegung mit dem Bohrer beschrieben werden. Der Zeigefinger bildet dabei die Drehachse um die der Bohrer bewegt wird. Dieser Vorgang muss auf beiden Seiten gleichmäßig durchgeführt werden. Zwischendurch sollte der Bohrer mit etwas Wasser abgekühlt werden um nicht auszuglühen.

Es ist hilfreich, den Spitzwinkel (ca. 118°) zwischendurch immer wieder zu kontrollieren und darauf zu achten, dass die beiden Hauptschneiden gleich lang werden.

Durch die leichte Drehbewegung bei Schleifen erreicht man, dass sich hinter der Hauptschneide eine Freifläche bildet.

Nach dem Schleifen ist noch zu kontrollieren, ob die Querschneide einen Winkel von 55° zu den beiden Hauptschneiden aufweist.

Der Bohrer sollte nach dem erfolgreichen Schleifen, wieder so aussehen wie ein neuer.

